

Jetzt träumen, später reisen



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste und Freunde des ,

Kundenbriefe schreiben fällt uns eigentlich leicht und macht uns Spaß. Normalerweise. Denn darin berichten wir von Wissenswertem und Interessantem aus dem Verein. Normalerweise. Wir stellen Ihnen neue Fahrten vor und teilen mit, wenn wir Ihnen noch Restplätze anbieten können und wohin die Jahresabschlussfahrt führt. Normalerweise.

Doch was ist in diesen Zeiten schon normal?

Jeden Tag prasseln nicht erfreuliche Nachrichten auf uns ein. Unser Alltag verändert sich. Schuld ist Corona. Viele machen sich Sorgen - um die eigene Gesundheit und die von geliebten Familienmitgliedern und Freunden, um unsere Bewegungsfreiheit, unsere Grundversorgung und -sicherung. Obwohl wir körperlichen Abstand zueinander halten müssen, wollen wir uns beistehen und Mut zusprechen.

Und an dieser Stelle wollen wir Ihnen mitteilen: Auch wir vom Katholischen Ferienwerk möchten in diesen „unnormalen“ Tagen Hoffnung auf eine Zeit nach Corona geben. Deshalb planen wir zuversichtlich neue Reisen, die wir Ihnen in diesem ungewöhnlichen Kundenbrief vorstellen wollen. Damit Sie den Alltag in Ihrem nächsten Urlaub mit dem KFO vergessen und ganz unbeschwert das Leben genießen können.

In verändernden Zeiten wie diesen sehnen wir uns oft nach Beständigkeit. Und wir starten einen Versuch, indem wir diesem Kundenbrief etwas Normalität einhauchen und letztlich doch etwas Wissenswertes und Interessantes aus dem Verein berichten möchten. Außerdem kündigen wir an, wohin uns die Jahresabschlussfahrt im November 2020 führt - nämlich ins schöne Freiburg.

Internes vom KFO

Ehrenamtliche Reisebegleiter trafen sich in der Eifel

30 Reisebegleiter/-innen unserer Senioren- und Studienreisen sowie die Mitarbeitenden der Oberhausener und Gladbecker Geschäftsstellen trafen sich vom 14. bis 16.

Februar zu einem Schulungswochenende und Erfahrungsaustausch in der Familienferienstätte St. Ludger in Dahlem-Baasem in der Eifel. Während am Samstag Themen wie die Motivation für die Tätigkeit als Reisebegleiter oder die Erwartungen der Teilnehmer an den Reisebegleiter im Vordergrund standen, informierte der Vereinsvorstand am Sonntag über das abgelaufene Geschäftsjahr 2019 und gab einen Ausblick auf die Reisesaison 2020. Alle waren sich einig: Wiederholung erwünscht!

Wir sind für Sie weiterhin erreichbar. Unsere Geschäftsstellen in Oberhausen und Gladbeck haben wir zwar derzeit für den Publikumsverkehr geschlossen, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu stoppen und auch, um Sie und uns vor einer Ansteckung zu schützen. Aber telefonisch und per E-Mail können Sie uns montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 15 Uhr erreichen: in Oberhausen unter Tel. 0208 99423-0, und per E-Mail: info@kforeisen.de und in Gladbeck unter Tel. 02043 279930 und per E-Mail: j.schwiertz@kforeisen.de.



Neu im Team der Geschäftsstelle

ist Jana Putze aus Oberhausen. Seit dem 01.03.2020 ist sie für den Bereich Marketing/Kommunikation und für die Betreuung der ehrenamtlichen Reisebegleiter des KFO zuständig. Zuvor arbeitete sie als Redakteurin, unter anderem für die Recklinghäuser Zeitung, und freut sich nun über ihre Aufgaben beim KFO. Sie erreichen sie montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 15 Uhr unter Tel. 0208 99423-77 und per E-Mail: j.putze@kforeisen.de.

Ab dem 01.07.2020

ist Michelle Sperling Ihre Ansprechpartnerin für Tagesfahrten. Da Joachim Schwiertz zur Jahresmitte in den Ruhestand geht, wird sie in der Geschäftsstelle in Oberhausen ab kommenden Juli die Bearbeitung aller Tagesfahrten übernehmen. Sie wird sie mit der Ihnen gewohnten Sorgfalt vorbereiten, organisieren und durchführen. Sie erreichen Michelle Sperling unter Tel. 0208 99423-84 oder per E-Mail: m.sperling@kforeisen.de.



Vor großen Herausforderungen steht auch das KFO aufgrund der derzeitigen Reiseeinschränkungen für Touristen. Unsere Ferienstätten St. Ludger in Baasem in der Eifel und Haus Winfried auf Spiekeroog sind vorerst bis zum 19. April geschlossen. Um den wirtschaftlichen Schaden für das KFO so gering wie möglich zu halten, befinden sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Nordseeinsel und in der Eifel momentan in Kurzarbeit. Die Teams unserer beiden Ferienstätten hoffen, Ihnen mit vereinten Kräften und vollem Einsatz schnell wieder zur Verfügung stehen zu können.

Bisher hat das KFO insgesamt 13 Reisen im In- und Ausland wegen COVID-19 abgesagt, unter anderem nach Mallorca, Barcelona und Ischia im Ausland sowie Rügen und Graal-Müritz an der deutschen Ostsee. Betroffen sind davon rund 230 Gäste. Auch neun Gruppen mit rund 450 Teilnehmern, die sich auf die Fahrt nach Oberammergau zu den Passionsspielen gefreut hatten, mussten wir absagen. Aufgrund der aktuellen Situation durch die Corona-Pandemie sind die 42. Oberammergauer Passionsspiele auf das Jahr 2022 verschoben worden. Über Neuigkeiten dazu werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Wurde auch Ihre Reise abgesagt und Sie sind nun enttäuscht, keinen schönen Urlaub mit dem KFO zu verbringen? Wir arbeiten jeden Tag mit Hochdruck daran, geeigneten Reise-Ersatz für Sie zu finden. Unter dem Motto „Jetzt träumen, später reisen“ präsentieren wir Ihnen schon heute interessante Reisen für die zweite Jahreshälfte.

Jetzt buchbare Fahrten

Folgende Fahrten: Stockholm, Santiago de Compostela, Davos, Wien & Budapest, Spiekeroog, Boltenhagen (nur noch Doppelzimmer!), Grönitz und Kellenhusen. Detaillierte Reisebeschreibungen finden Sie auf beliegendem Flyer.

Zu guter Letzt verraten wir Ihnen, worauf Sie sich bereits jetzt freuen können. Die durch die Corona-Pandemie abgesagte Jahreseröffnungsfahrt 2020 nach Kopenhagen holen wir am 29.04.2021 nach. Sie können die spannende Tour auf www.kforeisen.de buchen. Wir hoffen, dass Sie auch unser Angebot der Jahresabschlussfahrt 2020 nach Freiburg begeistert. Mehr dazu lesen Sie auf der nächsten Seite.

Bitte wenden!

JAHRESABSCHLUSSFAHRT 2020: FREIBURG



Weil 2020 nicht so schön begonnen hat, freuen wir uns umso mehr auf die zweite Jahreshälfte, vor allem auf unsere Jahresabschlussfahrt, die uns anlässlich des Stadtjubiläums „900 Jahre Freiburg“ in die südbadische Metropole führt und die wir Ihnen nun etwas näherbringen wollen:

1120 – 2020

900 Jahre Freiburg, die Perle im Schwarzwald

Vom 05. bis 08.11.2020 führt die Jahresabschlussfahrt nicht nur wegen des Stadtjubiläums nach Baden-Württemberg, sondern auch, weil Freiburg per se schon spannend ist – und zum Fest ihren Gästen sogar noch ein besonderes Spektakel bietet...

Freiburg selbst bezeichnet sich als Stadt der Bächle und Gässle, als zukunftsweisende Umwelthauptstadt, als sonnigste Großstadt Deutschlands und als historisches Schmuckstück mitten im Schwarzwald. Über 200.000 Menschen leben in dieser Stadt, darunter etwa 30.000 Studierende der Universität, der Fachhochschulen und der Pädagogischen Hochschule. Im Laufe der Zeit ist ein besonderes Freiburger Lebensgefühl entstanden: nachhaltiges Denken und Handeln, zukunftsfähige Ideen für einen modernen Standort und vor allem die Liebe zur eigenen Stadt. Hier trifft badische Gelassenheit auf Dynamik, Tradition auf Zukunft und hochklassige Kultur auf Partys und Festivals – all das macht Freiburg so einzigartig.

Überzeugen Sie sich selbst, erleben Sie dieses Gefühl und feiern Sie das Stadtjubiläum mit Freiburg – natürlich in Freiburg: Bei einem guten Glas Badischen Wein auf einem der vielen schönen Feste, bei einem entspannten Spaziergang durch die pittoreske Altstadt mit ihren hübschen Cafés und urigen Restaurants, vorbei an geschichtsträchtigen Bauten wie dem bekannten Freiburger Münster und bei unserem Ausflug in die grüne Umgebung des Breisgau!

Folgendes Programm haben wir vorgesehen (Änderungen vorbehalten!):

05.11.2020: Anreise morgens ab Ruhrgebiet nach Freiburg. Auf der Hinreise ist eine Führung in der Autobahnkirche in Baden-Baden vorgesehen. Nach Ankunft Zimmerbezug im Kolping-Stadthotel-Freiburg, nur wenige Minuten Fußweg vom Münster, Markt und dem Zentrum entfernt. Abendessen und Übernachtung.

06.11.2020: Nach dem Frühstück haben wir vormittags zunächst einen halbtägigen Stadtrundgang in Freiburg geplant. Der Altstadtrundgang zeigt Sehenswertes zwischen Rathaus und dem Münster. Über den Münsterplatz und die „Wolfshöhle“ gelangt man in den ältesten Teil der Stadt rund um das Schwabentor. Sie erhalten einen Einblick in die Baukunst des Mittelalters, entdecken historische Details und werfen einen Blick hinter die Bilderbuchkulissen der badischen Metropole. Nach einer Mittagspause besichtigen Sie das Freiburger Münster, das im Laufe seiner langen Geschichte von seiner Schönheit nichts verloren hat. Auch in unserer schnelllebigen Zeit ist noch etwas zu spüren vom Geist der früheren Jahrhunderte, der die Menschen zu künstlerischen Hochleistungen trieb, sie aber den Humor nicht vergessen ließ. Entschlüsseln Sie bei dieser Besichtigung die Bilder- und Zeichensprache des Münsters und versetzen Sie sich am besten selbst vor Ort in die Vorstellungswelten seiner Erbauer! Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Abends sollten Sie ein besonderes Spektakel nicht verpassen:

Bei einem Lichtkunstfestival unter dem Motto „Freilicht – eine Stadt verwandelt sich“ wird Freiburg vom 05. bis 07.11.2020 mit leuchtenden Objekten, Lichtinstallationen und Live-Performances in ein neues, faszinierendes Bild gesetzt. Freiburg ist bekannt als Universitätsstadt und ökologische Hochburg, im gleichen Maße aber auch als Kultur- und vor allem Musik-Stadt. Diese Qualitäten werden während des Festivals gebündelt. Für einen Zeitraum von drei Tagen werden die beteiligten Institutionen und der öffentliche Raum in einem anderen Licht erscheinen und zum Klingeln gebracht.

07.11.2020: Bei einer ganztägigen Rundfahrt erleben Sie heute den beeindruckenden und geschichtsträchtigen Hausberg Schauinsland und das Belchengebiet. In nur wenigen Minuten erreichen Sie von Freiburg aus den Schauinsland mit seinem einzigartigen Panorama. Auf Wunsch führen wir Sie bei einem Kurzspaziergang auf den Gipfel, von dem aus die Fernsicht bei klarem Wetter bis zu den Alpen reicht. Anschließend geht es weiter nach Todtnau und zum Feldbergpass. Zum Abschluss des Tages machen Sie einen Abstecher in die Fauststadt Staufen am Eingang des Münstertals. Rückfahrt nach Freiburg, Abendessen und Übernachtung im Hotel.

08.11.2020: Vormittags laden wir zur Teilnahme am Sonntagsgottesdienst im Freiburger Münster ein. Danach treten Sie die Rückfahrt ins Ruhrgebiet an.

So wohnen Sie:

Zimmer haben wir für Sie im Kolping-Stadthotel-Freiburg reserviert. Das Hotel blickt auf eine 150-jährige Gastfreundschaft zurück. Als Treffpunkt für Handwerker und Gesellen entstand in Freiburg im Jahr 1865 ein Saal mit Nebenräumen. Nach der Zerstörung im 2. Weltkrieg erhielt die Stadt 1951 ein neues Kolpinghaus Freiburg. Immer wieder modernisiert, wurde daraus das heutige 3-Sterne-Superior-Stadthotel Freiburg. Bis heute sieht man es als Aufgabe an, Menschen in behaglichen Räumen einen angenehmen und erholsamen Aufenthalt zu ermöglichen. Die reservierten Einzel- und Doppelzimmer sind alle mit Regenwalddusche und WC, Minibar, Safe, Fön, Kosmetikspiegel, TV, Telefon und kostenfreiem WLAN ausgestattet.

Leistungen:

Hin- und Rückreise im modernen Fernreisebus ab Gladbeck, Essen und Oberhausen; Hotelunterkunft wie beschrieben; Halbpension; Besichtigungsprogramm inkl. qualifizierter Führungen; Eintrittsgelder wo erforderlich, ständige Reisebegleitung; Versicherung gegen Krankheit und Unfall; Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung.

Fahrt-Nr.

OB 2020-170

Termin:

05.11. - 08.11.2020

Preise p. P.

€ 460,- bei Unterkunft im Doppelzimmer

€ 550,- bei Unterkunft im Einzelzimmer

Anmeldungen nehmen wir ab sofort entgegen; bitte beachten Sie den Frühbucherrabatt in Höhe von € 25,- pro Person bei einer Anmeldung bis einschl. 30.04.2020.

Für Ihre Buchung nutzen Sie bitte die beiliegende Anmeldekarte. Bei Rückfragen zur Jahresabschlussfahrt wenden Sie sich bitte an:

Christian Brandt,

Tel.-Nr.: 0208 99423-78, E-Mail: c.brandt@kforeisen.de

oder Michael Guthoff,

Tel.-Nr.: 0208 99423-72, E-Mail: m.guthoff@kforeisen.de.